



## Marlene Mortler

Mitglied des Europäischen Parlaments

Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AG ELF) der CSU

## Pressemitteilung

### Pressekontakt:

Daniela Seifart  
Tel.: +49 9123 999 00 51

seifart@marlenemortler.eu

**Marlene Mortler MdEP**  
**EUROPÄISCHES PARLAMENT**  
BRU – ASP 14 E 116  
Rue Wiertz 60| B-1047 Brüssel  
Tel.: +32 2 28 473 12

marlene.mortler@europarl.europa.eu

### Bürgerbüro LAUF

Brücker Allee 1  
91207 Lauf a.d.Pegnitz  
Tel.: +49 9123 999 00 51

### Bürgerbüro ROTH

Kugelbühlstraße 9  
91154 Roth  
Tel. +49 9171 1377  
Fax. +49 9171 87 003

mittelfranken@marlenemortler.eu

www.marlenemortler.eu

## EU Food Security Bericht: Ernährungssicherheit braucht Top-Priorität

**Brüssel. 30. November 2022:** In der vergangenen Sitzung des europäischen Agrarausschusses (AGRI) stellte Marlene Mortler als Berichterstatterin ihren Entwurf zur Gewährleistung der Ernährungssicherheit und langfristigen Widerstandsfähigkeit der EU-Land- und Ernährungswirtschaft vor. Hierzu erklärt die Agrar- und Ernährungswirtschaftlerin:

„Globale und lokale Ernährungssicherheit ist keine Selbstverständlichkeit! Unsere europäische Nahrungsmittelproduktion muss dringend zu einem strategischen Eckpfeiler für Europa werden. Wir müssen die eigene wie die weltweite Versorgung robust und krisenfest machen. Krisen dürfen nicht erst der Auslöser für aktives Handeln sein. Wir müssen viel mehr dafür gewappnet sein. Krisen von internationaler Dimension brauchen internationale Verantwortung.“

Das Recht auf Nahrung und der Zugang zu gesunden und vor allem erschwinglichen Lebensmitteln ist ein Menschenrecht, das endlich in der Realität umgesetzt werden muss. Die ambitionierten europäischen Ziele des Green Deal und der Farm-to-Fork-Strategie dürfen dabei der Ernährungssicherung nicht zuwiderlaufen.

Corona und der Krieg in der Ukraine haben die Menschen ärmer gemacht. Deshalb ist mein Appell an die Kommission: Lasst uns alle neuen Gesetzesinitiativen und Ziele so überarbeiten, dass es zu keinem Verlust des Produktionspotentials der EU-Agrar- und Ernährungswirtschaft kommt. Verfügbare und bezahlbare Ernährung ist die Basis für eine friedvolle Gesellschaft.“

Die von Marlene Mortler vorgeschlagene Zeitspanne sieht vor, den Bericht am 27. und 28. März 2023 im AGRI-Ausschuss und im Mai im Plenum abzustimmen.

Der ausführliche Bericht ist unter diesem [Link](#) einsehbar.